

Presseinformation

5. Dezember 2006

Neuer Amtsführender Präsident des NÖ Landesschulrates

Hermann Helm folgt Adolf Stricker

Der Amtsführende Präsident der NÖ Landesschulrates, Adolf Stricker, wird mit Ende dieses Jahres in den dauernden Ruhestand treten. Seine Funktion übernimmt der bisherige Generalsekretär im Bildungsministerium, Hermann Helm. Das gab heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in einer gemeinsamen Pressekonferenz mit Helm und Stricker bekannt.

Für den Landeshauptmann ist mit dieser personellen Weichenstellung auch die Fortsetzung der bildungspolitischen Reformschritte in Niederösterreich gewährleistet. Dazu gehört neben den bereits in Umsetzung befindlichen Bildungsregionen auch die Senkung der Klassenschülerhöchstzahl im Pflichtschulbereich mit Beginn des Schuljahres 2007/2008.

Helm sei ein profunder Kenner der Bildungsstruktur und des Schulwesens in Niederösterreich und auch in Österreich, ihn zeichne zudem große Erfahrung aus und er sei somit für diese Position bestens geeignet, ist Pröll überzeugt. Dazu habe er mit Niederösterreich in seiner Funktion im Bildungsministerium bei den beiden Vorhaben MedAustron und Elite-Universität eng kooperiert und das Land dabei auch tatkräftig unterstützt.

Der Landeshauptmann, der auch Präsident des Landesschulrates ist, wird nun dem Kollegium des Landesschulrates Hermann Helm als neuen Amtsführenden Präsidenten vorschlagen. Die Tagung des Kollegiums soll laut Pröll Mitte Dezember stattfinden.

Landeshauptmann Pröll dankte auch Stricker für seine jahrzehntelange umsichtige Arbeit; Stricker war 21 Jahre Amtsführender Präsident des NÖ Landesschulrates. Unter seiner Führung seien viele Akzente im Bildungswesen gesetzt worden, von der Entwicklung der Schulpartnerschaft, der Begabtenförderung und als Initiator des Fremdsprachenwettbewerbes bis hin zu Schulautonomie. Als Grund für sein Ausscheiden nannte Stricker neben seinem Alter (Stricker vollendete am 24. September sein 64. Lebensjahr) vor allem auch gesundheitliche Gründe.